



Karin Reda und Birgit Karoh

Birdys Flötenwelt

Pfiffig und federleicht Querflöte lernen

Band 1



Der ZauberFlötenTraumKlangBaum

Text zu Seite 27



6

Fantasiereise:



Nimm die Flöte so in die Hand, dass alle Finger die dazugehörigen Klappen drücken. Lass deine Arme nun entspannt hinunterhängen - mit der Flöte in den Händen.

Die Wurzeln des *ZauberFlötenTraumKlangBaumes* sind fest mit dem Boden verankert. Stelle dich hüftbreit hin und schließe die Augen. Verlagere nun dein Gewicht nach vorne auf die Zehenballen und stelle dir vor, dass du dich von unten nach oben in einen *ZauberFlötenTraumKlangBaum* verwandelst.

Deine Zehen und Füße werden nun zu den Wurzeln, die sich tief in der Erde vergraben. Kein Sturm könnte dich nun umwehen. Wippe sanft hin und her, verlagere dein Gewicht von einem Fuß auf den anderen – so wie die Äste des Baumes sich sanft im Wind bewegen - und versuche immer wieder, dein Gleichgewicht zu finden.

Deine Arme werden zu den Ästen – beweglicher als der dicke Baumstamm können sie die Flöte mehr balancieren als fest halten – hebe deine Arme entspannt vor dem Körper an, drehe deinen Kopf etwas nach links und finde so den Kontakt mit der Mundplatte deiner Flöte, der Oberkörper wird dabei nicht verdreht oder bewegt! Schauke sanft im Wind hin und her und spüre, wie dich die Wurzeln fest in der Erde halten.

Ein gesunder Baum trägt viele Früchte – unsere Früchte sind schöne, volle Klänge und herzerwärmende Melodien.

